

SWR4 Baden-Württemberg Bodensee Radio, 27. Oktober 2005 von 10.05–11.00 Uhr, Kulturmagazin
Autor: Stephan Frank

Verrat in Zürich-West ist ein wunderbares Buch – ein schöner Krimi, der sich schnell in einem Rutsch durchliest – und das ist noch lange nicht das schlechteste, was man über ein Buch sagen kann. Mir hat vor allem die Sprache gefallen. Die trägt die Geschichte, ist klar und direkt – aber alles andere als schlicht. Da gibt es laufend sehr schöne Miniaturen: ein Beispiel: Im Haus roch es nach Scheuermittel und feuchtem Spannteppich – Glasbausteine brachen im Treppenhaus das Licht, auf dem untersten Absatz stand ein Gummibaum, der vergeblich versucht hatte, Halt an der glatten Fläche zu finden. Nun wuchs er den Boden entlang.

Sehr schön, wie Sabina Altermatt da mit wenigen Sätzen die Atmosphäre eines Hauses einfängt, dessen besten Jahre seit Jahrzehnten vorbei sind.

Es ist ein Krimi – worum geht's?

Es beginnt mit dem angeblichen Selbstmord einer jungen Frau aus der autonomen, linken Szene in Zürich – es kommt die Schwester aus Graubünden nach Zürich, und glaubt die offizielle Todesursache genauso wenig wie eine Polizeischülerin, die weiter ermittelt. Es war natürlich alles anders, zum Schluß stellt sich alles als eine Intrige eines Geheimbunds innerhalb der Polizei dar, diese Truppe will die militante linke Szene unterwandern und gleichzeitig der liberalen Polizei-Direktorin schaden. Da wird zum Schluß ein bisschen dick aufgetragen, am Anfang sind die Szenen schön miteinander verwoben und fein ausgearbeitet – zum Ende werden die Irrungen und Wirrungen nur noch komplizierter – da hab ich mir gedacht – das hat die Autorin gar nicht nötig, die Geschichte so chaotisch zu machen – die trägt auch so. Aber wie gesagt: es ist ja der erste Krimi von Sabina Altermatt.

Wer ist diese Frau?

Sie ist 39 Jahre alt und stammt aus Chur – studierte dann in Sankt Gallen und arbeitete in Zürich als Redakteurin. Seit fünf Jahren ist sie selbständig und betreibt die Wortfabrik. Eine Art Werbeagentur, die sich weniger um die Grafik, sondern um die Texte kümmert. Und so wie dieses Buch geschrieben ist, merkt man immer wieder an kleinen Details, dass die Frau sich sowohl in ihrer Branche, als auch in Zürich gut auskennt.

Sabina Altermatt: "Verrat in Zürich-West" ein orte-krimi mit 140 Seiten – 26 Franken oder 17 Euro.